

## Niederschrift

über die

### **11. Verbandsratssitzung**

**des Sozialhilfeverbandes St. Veit/Glan**

**am Mittwoch, dem 29.11.2023**

mit Beginn um 08.55 Uhr

im Mehrzweckraum Keller Haus Sonnhang

Bgm. Ing. Martin Kulmer	Vorsitzender	Gmde. St. Veit/Glan	1
Bgm. DI. Michael Reiner	Mitglied	Gmde. Deutsch-Griffen	2
Bgm. Josef Kronlechner	Mitglied	Gmde. Friesach	3
RegR Bgm. Siegfried Wuzella	Mitglied	Gmde. Gurk	4
Bgm. Günter Kernle	Mitglied	Gmde. Guttaring	5
Vbgm. Werner Ruhdorfer	Ersatzmitglied	Gmde. Liebenfels	6
Bgm. Franz Pirolt	Mitglied	Gmde. Straßburg	7
Bgm. Harald Jannach	Mitglied	Gemeinde Frauenstein	8
Bgm. Hans Fugger	Mitglied	Gmde. Glödnitz	9
Bgm. Wolfgang Grilz	Mitglied	Gmde. St. Georgen/Lgse.	10
Bgm. Dr. Walter Zemrosser	Mitglied	Gmde. Althofen	11
Bgm. Gabriele Dörflinger	Mitglied	Gmde. Klein St. Paul	12
Bgm. Josef Ofner	Mitglied	Gmde. Hüttenberg	13
Vbgm. Astrid Reinsberger-Foditsch	Ersatzmitglied	Gmde. Weitensfeld	14
BH. Dr. Claudia Egger-Grillitsch	GeschäftsführerIn		
GSTL-Stv. Kerstin Hoi	Schriftführerin		

### **E n t s c h u l d i g t :**

Bgm. Harald Tellian	Mitglied	Gmde. Brückl	15
Bgm. Andreas Grabuschnig	Mitglied	Gmde. Eberstein	16
Bgm. Dr. Andrea Feichtinger	Mitglied	Gmde. Kappel/Krappfeld	17

Bgm. Peter Grabner	Mitglied	Gmde. Metnitz	18
NR. Bgm. Klaus Köchl	Mitglied	Gmde. Liebenfels	19
Bgm. Franz Sabitzer	Mitglied	Gmde. Weitensfeld	20
<b>U n e n t s c h u l d i g t :</b>			
/			

<b>Tagesordnung</b>	
1	Bestellung der Protokollfertiger
2	Genehmigung der Niederschrift vom 03.11.2023
3	Kontrollausschussbericht vom 08.11.2023
4	Voranschlag 2024
5	Mittelfristiger Finanzplan
6	Stellenplan 2024
7	Veranlagung Rücklagen
8	Auftrag Wirtschaftsprüfer Confida zur Begutachtung der Rechnungsabschlüsse
9	Personalangelegenheiten
10	Allfälliges

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, eröffnet um 08:55 Uhr die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

1	Bestellung der Protokollfertiger
---	----------------------------------

Mit einstimmigem Beschluss werden Frau Bgm. Gabriele Dörflinger und Herr Bgm. Franz Pirolt zu den Protokollfertigern für die heutige Sitzung bestellt.

2	Genehmigung der letzten Niederschrift vom 03.11.2023
---	--

Zur Niederschrift vom 03.11.2023 gab es seitens der Protokollfertiger keine Beanstandungen. Diese wird vom Verbandsrat mit einstimmigem Beschluss als richtig abgefasst festgestellt.

3	Kontrollausschussbericht vom 08.11.2023
---	---

Herr Vorsitzender Bgm. Ing. Kulmer sagt, dass der Kontrollausschussbericht allen Mitgliedern zugegangen ist und erklärt, dass es keine Beanstandungen gab. Der Kontrollausschussbericht wird ohne Diskussion mit einstimmigem Beschluss zur Kenntnis genommen.

4 Voranschlag 2024

Herr Vorsitzender Bgm. Ing. Kulmer erklärt, dass der Voranschlag 2024 nach den Grundsätzen der VRV 2015, sowie den Grundsätzen der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung, den Grundsätzen des Kärntner Gemeindehaushaltsgesetzes sowie den Grundsätzen der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit erstellt wurde. Bei den Personalkosten wurde eine Erhöhung von 9,7 % (laut aufsichtsbehördlicher Mitteilung vom 20. Oktober 2023 (03-ALL-1068/3-2023) sowie die Vorrückungen berücksichtigt. Bei den Sockelbetragseinnahmen ist man nach Rücksprache mit der Abteilung 5 vom Amt der Kärntner Landesregierung von einer Erhöhung von 7,88% im Vergleich zum derzeitigen Sockelbetrag ausgegangen (berechnet auf Grund VPI 01-09/2023 + Erhöhung SWÖ 2023). Das Pflegegeld wurde auf Grund der Ankündigung des Sozialministers um 9,7% Erhöhung berücksichtigt. Der Kostenbeitrag der Gemeinden wurde mit € 600.000,-- eingeplant. Die weiteren Ausgaben, welche nicht durch Verträge gebunden sind, wurden errechnet und mit 10 % erhöht. So zeigt der Finanzierungshaushalt ein Ergebnis von minus € 498.000,-- und der Ergebnishaushalt ein Minus von € 302.900,--.

Finanzierungsvoranschlag:

	Voranschlag 2024	Voranschlag 2023	Ergebnis 2022
Einzahlung operative Gebarung	11.238.900,00	10.062.700,00	8.974.661,88
Auszahlung operative Gebarung	10.879.200,00	9.775.700,00	8.253.455,10
<b>Geldfluss operative Gebarung</b>	<b>359.700,00</b>	<b>287.000,00</b>	<b>721.206,78</b>
Einzahlung investive Gebarung	0	0	
Auszahlung investive Gebarung	651.000,00	100.000,00	42.114,93
<b>Geldfluss investive Gebarung</b>	<b>-651.000,00</b>	<b>-100.000,00</b>	<b>-42.114,93</b>
<b>Nettofinanzierungssaldo Saldo 1 + 2</b>	<b>-291.300,00</b>	<b>187.000,00</b>	<b>679.091,85</b>
Einzahlungen Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Auszahlungen Finanzierungstätigkeit	206.700,00	209.800,00	262.378,95
<b>Geldfluss Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-206.700,00</b>	<b>-209.800,00</b>	<b>-262.378,95</b>
<b>Geldfluss aus der Voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3 + 4)</b>	<b>-498.000,00</b>	<b>-22.800,00</b>	<b>416.712,90</b>

Ergebnisvoranschlag:

	Voranschlag 2024	Voranschlag 2023	Ergebnis 2022
Erträge	11.349.700,00	10.201.500,00	9.243.517,41
Aufwendungen	11.642.900,00	10.548.100,00	9.080.195,57
<b>Nettoergebnis SA0</b>	<b>-293.200,00</b>	<b>-346.600,00</b>	<b>163.321,84</b>
Entnahme Rücklage	0		
Zuweisung Rücklage	9.700,00	9.200,00	693,36
<b>Summe Rücklagen</b>	<b>-9.700,00</b>	<b>-9.200,00</b>	<b>-693,36</b>
<b>Nettoergebnis nach Zuweisung u. Entnahme RL SA00</b>	<b>-302.900,00</b>	<b>-355.800,00</b>	<b>162.628,48</b>

Nach den Ausführungen des Vorsitzenden geht Frau Hoi nochmal auf den Finanzierungshaushalt ein und erklärt, dass der **Ansatz 0000** – Gewählte Gemeindeorgane ein Minus in der Höhe von € 23.200,00, verzeichnet.

Der **Ansatz 0100** – Zentralamt ein Minus in der Höhe von € 373.300,00, der **Ansatz 0700** - Verfügungsmittel ein Minus in der Höhe von € 7.000,00, der **Ansatz 0800** – Pensionen ein Minus in der Höhe von € 16.500,00 und der **Ansatz 09400** – Gemeinschaftspflege ein Minus in der Höhe von € 10.000,00.

Der **Ansatz 4200** – Altenheim St. Salvator zeigt Auszahlungen in der Höhe von € 3.792.500,00 und Einzahlungen in der Höhe von € 3.799.500,00 somit ein Plus von € 7.000,00 (Finanzierungshaushalt ohne investive Gebarung). Die investive Gebarung beläuft sich auf € 36.500,00 die Finanzierungstätigkeit auf € 79.600,00. Mit der investiven Gebarung und der Finanzierungstätigkeit kommt es zu einem Minus von € 109.100,00. Im Alten- und Pflegeheim St. Salvator können im Haushaltsjahr 2024 gesamt 77 BewohnerInnen untergebracht werden. Einer dieser Heimplätze ist ein Kurzzeitpflegeplatz. Geplant wurde eine Belegung von 75 BewohnerInnen plus 1 Kurzzeitpflegegast. Im Stellenplan sind für das Haus St. Salvator 57 Planstellen berücksichtigt.

Der **Ansatz 4201** – Altenheim St. Veit zeigt Auszahlungen in der Höhe von € 6.498.400,00 und Einzahlungen in der Höhe von € 6.660.100,00 somit ein Plus von € 161.700,00 (Finanzierungshaushalt ohne investive Gebarung). Die investive Gebarung beläuft sich auf € 614.500,00 die Finanzierungstätigkeit auf € 127.100,00. Mit der investiven Gebarung und der Finanzierungstätigkeit kommt es zu einem Minus von € 579.900,00, wobei sich die Kosten für das investive Einzelvorhaben „Instandsetzung Wasserleitung Nordtrakt Haus Sonnhang mit Begleitmaßnahmen,“ mit € 579.500,00 niederschlagen.

Im Alten- und Pflegeheim St. Veit – Haus Sonnhang können im Haushaltsjahr 2024 136 BewohnerInnen untergebracht werden. Einer dieser Heimplätze ist ein Übergangspflegeplatz. Geplant wurde eine Belegung von 133 BewohnerInnen plus 1 Übergangspflegegast. Im Stellenplan sind für das Haus Sonnhang 87 Planstellen berücksichtigt.

Der **Ansatz 4220** – Tagesheimstätten zeigt Auszahlungen in der Höhe von € 75.400,00 und Einzahlungen in der Höhe von € 80.700,00 somit ein Nettoergebnis von plus € 5.300,00 (Finanzierungshaushalt). In der Tagesheimstätte St. Veit, welche im Haus Sonnhang untergebracht ist, können täglich bis zu 10 Tagesgäste betreut werden. Im Stellenplan sind 2 Planstellen berücksichtigt.

Der **Ansatz 4290** -Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen (Pflegenahversorgung) wird ausgeglichen budgetiert. Im Stellenplan ist 1 Planstelle berücksichtigt.

Frau Hoi führt noch aus, dass der Voranschlag 2024 einen Schuldenstand per 31.12.2024 in der Höhe von € 4.415.900,00 (Anlage 6c) zeigt (Darlehen Haus Sonnhang: € 4.006.800,--; Darlehen Haus St. Salvator: € 409.100,--).

Rückstellungen wurden für Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und Urlaube veranschlagt.

Die Abfertigungsrücklage beträgt am Ende des Jahres voraussichtlich einen Stand von € 716.500,--, die allgemeine Rücklage einen Stand von € 528.600,--, wobei unter dem Tagesordnungspunkt 7 eine Veranlagung diskutiert werden soll.

Nachdem der Voranschlag allen Verbandsratsmitgliedern zugegangen ist, kommt es nach der ausführlichen Berichterstattung zu keiner Fragestellung und Diskussion und sodann wird der Voranschlag 2024 mit einem Nettoergebnis von Minus € 302.900,-- mit einstimmigem Verbandsratsbeschluss genehmigt. Die gegenseitige Deckungsfähigkeit innerhalb des

Voranschlag 2024 wird mit einstimmigem Beschluss für folgende Ausgabenkonten bestimmt:

I. Innerhalb des Gesamtvoranschlag

1. 500 bis 590 Personalaufwand

II. Innerhalb desselben Ansatzabschnittes

1. 002, 004, 005, 006, 010 Anlagenkonten untereinander inkl. GWG  
015, 020, 030, 040, 042,  
046, 050, 06, 400
2. 010, 061 mit 614 Gebäudeanlagenkonto mit Gebäudeinstandhaltung
3. 004, 062 mit 612 Anlagenkonto Wasser- und Abwasserbauten mit d. Instandhaltungskonto
4. 340 bis 349 Tilgungen Darlehenskonto untereinander mit  
650 bis 659 Zinsen und Spesen
5. 401 bis 413 Wirtschaftsgüter bis Handelswaren
6. 420 Roh-, Hilfs- und Baustoffe
7. 430 mit 431 Lebensmittel mit Lebensmittel Cafeteria
8. 451 bis 459 Betriebsstoffe bis sonst. Verbrauchsgüter
9. 600 Energieaufwand
10. 610 bis 619 Instandhaltungskonto untereinander
11. 620 bis 630 Transporte bis Postdienste
12. 670 Versicherungen
13. 70 bis 71 Miet- und Pachtzinse
14. 724000 mit 724563 Reisegebühren mit Kilometergeld
15. 728 bis 729 Entgelte für sonstige Leistungen
16. 750 bis 759 Laufende Transferzahlungen
17. 764 Entschädigungen
18. 768 Sonstige laufende Transferzahlungen

5	Mittelfristiger Finanzplan
---	----------------------------

Der Mittelfristige Finanzplan ist allen Mitgliedern zugegangen. Dieser wird ohne Diskussion mit einstimmigem Beschluss abgebilligt

6	Stellenplan 2024
---	------------------

Frau Hoi erklärt, dass der Stellenplan 2024 in Summe 151 Planstellen umfasst:

05 Planstellen in der Verwaltung, 57 Planstellen im Haus St. Salvator  
87 Planstellen im Haus Sonnhang, 02 in der Tagesstätte

Des Weiteren gibt es einen außerordentlichen Stellenplan für die Pflegenahversorgung, denn diese Planstelle wird nur von den Gemeinden des Bezirks bezahlt, welche sich am Projekt Pflegenahversorgung beteiligt haben. Es sind dies laut Mitteilung von Frau Dr.<sup>in</sup> Miklauth von der Abteilung 5, beim Amt der Kärntner Landesregierung, die Gemeinden Althofen, Kappel am Krappfeld, Brückl, Eberstein und Klein St. Paul

1 Planstelle Pflegenahversorgung

Die vorliegende Stellenplanverordnung für die Hauptverwaltung, das Haus St. Salvator, das Haus Sonnhang und die Tagesstätte sowie auch die außerordentliche Stellenplanverordnung für die Pflegenahversorgung werden vom Verbandsrat mit einstimmigem Beschluss genehmigt (Verordnungen befinden sich in der Beilage).

#### 7 Veranlagung Rücklagen

Herr Vorsitzender Bgm. Ing. Kulmer erläutert die Angebote für die Anlage der Abfertigungsrücklage und die normale Rücklage.

Es fällt der einstimmige Beschluss, die Abfertigungsrücklage in der Höhe von € 716.500,-- für 12 Monate am Vermögenskonto ab 01.12.2023 bei der Kärntner Sparkasse zu einer Verzinsung von 3 % p.a. zu binden. Die normale Rücklage in der Höhe von € 528.600,-- soll für ½ Jahr zu einer Verzinsung von 3 % ab 01.01.2024 bei der Kärntner Sparkasse veranlagt werden. Danach soll wieder für ein halbes Jahr ein Angebot eingeholt werden.

#### 8 Auftrag Wirtschaftsprüfer Confida zur Begutachtung der Rechnungsabschlüsse

Herr Vorsitzender Bgm. Ing. Kulmer nimmt Bezug auf die letzte Vorstandssitzung und die gesetzlichen Bestimmungen laut Kärntner Pflege- und Betreuungsgesetz und berichtet, dass die Firma Confida die Rechnungsabschlüsse ab dem nächsten Jahr prüfen soll. Es liegen Angebote von der Firma Confida und der Crowe SOT GmbH vor. Es fällt der einstimmige Beschluss das Angebot der Firma Confida in der Höhe von € 8.000,-- auf die Dauer von 6 Jahren, anzunehmen, da diese auch bereit ist, den Preis zu halten, wenn es unter 6 Jahren zu einer Auflösung aufgrund gesetzlicher Gegebenheiten, kommen soll.

#### 9 Personalangelegenheiten

Alle vorgetragenen, vorgenannten Personalangelegenheiten werden vom Verbandsrat mit einstimmigem Beschluss ab sanktioniert.

#### 10 Allfälliges

Danach keine weiteren Wortmeldungen. Herr Vorsitzender Bgm. Ing. Kulmer dankt für die rege Mitarbeit und schließt um 09:30 Uhr die Sitzung.

Der Vorsitzende:  
Bgm. Ing. Martin Kulmer

Die Geschäftsführerin:  
BH Dr. Claudia Egger-Grillitsch

Die Schriftführerin:  
Kerstin Hoi

Die Vorstandsmitglieder:  
Bgm. Gabriele Dörflinger

Bgm. Franz Pirolt